

NDB-Artikel

Dolezalek, *Karl* Anton Eisenbahningenieur, * 1.9.1843 Marburg/Drau, † 24.1.1930 Blankenburg (Harz). (katholisch)

Genealogie

V Vinzenz, K. k. Finanzwache-Oberkommissar; M Amalie Piringer; ⚭ Wien 1868 Adelheid Anna Frankenberger aus Siebenbürger Fam.;

S →Carl (1870–1952), Prof. für Stahl- u. Eisenbau an der TH Hannover, →Friedrich s. (1).

Leben

D. wurde nach Studien an der TH Wien und Tätigkeit bei ungarischen Eisenbahnen, insbesondere in Siebenbürgen, 1871 Obergeringieur der Generalunternehmung Nord-Ost-Bahn in Ungarn. 1875 ging er in den Dienst der Gotthardgesellschaft, die ihm die Bauleitung der südlichen Linien in Bellinzona und die Leitung der Gotthard-Tunnelbau-Abteilung in Göschenen übertrug. 1877 wurde er Professor der Bauingenieurwissenschaften an der TH Hannover, war dort 6 Jahre lang Rektor und wurde 1907 Professor für Eisenbahn- und Tunnelbau an der TH Berlin.]

Literatur

Die Bautechnik, 5. Jg., 1927, S. 749;

Der Bauing., Jg. 1930.

Autor

Walter Sbrzesny

Empfohlene Zitierweise

, „Dolezalek, Carl“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 60 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
